

255-256

**Wiener Rathaus-Korrespondenz.**  
Herausgeber und verantw. Redakteur **Jonny Michew.**  
Wien. I. Neues Rathaus.

1. Ausgabe.

21. Jahrgang. Wien, Montag, 12. August 1918. Nr 254.

Ausfuhr von Pferden aus Ungarn. Mit Verordnung des königlich ungarischen Ministeriums betreffend Regelung der Schlachtung des Verkehrs und der Ausfuhr von Pferden ( Eseln, Maultieren ) und mit der hiezu erlassenen Durchführungsverordnung wurde unter anderem angeordnet, dass Nutz- und Zuchtpferde, welche aus Ungarn ( ausgenommen Kroatien Slavonien ) ausgeführt werden sollen, im Eisenbahn- und Schiffsverkehr nur mit Transportscheinen befördert werden können. Um Ausstellung der Transportscheine ist bei der ungarischen Futterverkehrsaktiengesellschaft, Budapest, Eáki-Ter 5, unter Benützung der vorgeschriebenen Blankette, deren Rubriken genau auszufüllen sind, anzusuchen. Die Blankette werden bei der genannten Gesellschaft ausgegeben. Die Transportscheine, sowie die Gesuche um deren Ausstellung sind stempel- und gebührenfrei, ebensowenig ist für die Ausstellung der Transportscheine eine Gebühr zu entrichten. Die Ausfuhr von Pferden ( Eseln, Maultieren ) im Fustriebe ist nur mit Spezialbewilligung des königl. ungarischen Ackerbauministeriums gestattet. Die ungarische Vieh- und Futterverkehrs - Aktiengesellschaft ist angewiesen worden, die zur Ausfuhr solcher Pferde im Eisenbahn- und Schiffsverkehr nötigen Transportscheine für österreichische Einkäufer, die mit behördlich ausgestellten Einkaufslegitimationen versehen sind, auszustellen. Zur Ausstellung der Einkaufslegitimationen sind in Wien die magistratischen Bezirksämter berufen.

Kartoffelabgabe. Morgen Dienstag, Mittwoch und Donnerstag werden im 6., 9., 18. und 20. Bezirke Frühkartoffeln und zwar  $\frac{1}{2}$  kg pro Kopf zum Preise von 54 h für das  $\frac{1}{2}$  kg abgegeben. Abgesetzt werden die Abschnitte A bis D der Kartoffelkarte.

2. Ausgabe.

21. Jahrgang. Wien, Montag, 12. August 1918. Nr 255.

Lehrererennungen. Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung <sup>mit einem Auftrage des Hr. Kommer</sup> die Ernennung von Lehrpersonen vorgenommen. Zu Bürgerschuldirektoren wurden ernannt: Johann Kerschagl an der Schule 1. Bezirk Renngasse 20; Karl Dungal, 2. Bezirk Sterneckplatz 1; Anton Honigmann, 3. Bezirk Hainburgerstrasse 40; Alexander Rossbora, 11. Bezirk Friedhofsstrasse. Zu Oberlehrern Ludwig Schwab, 3. Bezirk Pfarrhofgasse 1; Ignatz Schuster, 9. Bezirk Liechtensteinstrasse 137; Rudolf Dierlhuber, 10. Bezirk Hebbelplatz 1; Alfons Klos, 10. Bezirk, Laaerstrasse 70; Josef Oberdorfer, 10. Bezirk Rotenhofgasse 35/37; Jakob Uhlmann, 14. Rauchfangkehrergasse 15; Gustav Suchanek, 16. Bezirk Roterstrasse 1; Johann Osinger, 18. Bezirk Schopenhauerstrasse 66; Franz Hönlinger, 21. Bezirk Kuenburggasse 1; Adolf Tollich, 21. Bezirk Wenhartgasse 34. Zu Bürgerschullehrern, 1. Fachgruppe: Hans Exel ( in einer Schule im 2. Bezirk ) Raimund Fuhri ( 10. Bezirk ), Hohann Schleicher ( 11. Bezirk ), Richard Lukesch ( ~~16. Bezirk~~ ), Rudolf Krus ( ~~16. Bezirk~~ ) <sup>in</sup> Hubert Janecek ( 16. Bezirk ), Franz Josef Scheidl ( ~~20. Bezirk~~ ), Karl Schimka ( 20. Bezirk ); 2. Fachgruppe: Otto Thiele ( 11. Bezirk ), Friedrich Hofbauer ( 16. Bezirk ), Oskar Barta ( 17. Bezirk ); 3. Fachgruppe: Rudolf Adler und Hermann Kindler ( 3. Bezirk ), Alois Moran ( 11. Bezirk ), Adolf Richter und Franz Ehrenhofer ( 16. Bezirk ), Josef Mayer ( 21. Bezirk ); zu Bürgerschullehrerinnen, 1. Fachgruppe: Marie von Rossek ( 1. Bezirk ), Elise Matouschek ( 2. Bezirk ), Helene Mossbauer und Josefa Kessler ( 3. Bezirk ), Margarete Obermann ( 9. Bezirk ), Frieda Melhuba und Dr. Magdalena Horny ( 10. Bezirk ), Leopoldine Donjak ( 15. Bezirk ), Leopoldine Reim ( 16. Bezirk ), Adolfine Will ( 17. Bezirk ), Hermine Buchar ( 20. Bezirk ); 2. Fachgruppe: Marie Kipp ( 3. Bezirk ), Hedwig Dungal ( 10. Bezirk ), Emanuele Morton ( 12. Bezirk ), Hermine Brutmann ( 16. Bezirk ), Pauline Riedmaier und Anna Henz ( 17. Bezirk ); 3. Fachgruppe: Hermine Preussler ( 2. Bezirk ), Marie Schöls ( 10. Bezirk ), Elisabeth Kitzberger ( 12. Bezirk ), Gabriele Rosa und Leopoldine Gruber ( 16. Bezirk ).

NB. Die übrigen Lehrererennungen werden in einer der nächsten Ausgaben veröffentlicht werden.

Wiener Kinder nach Ungarn. Dem Bürgermeister Dr. Weiskirchner sind aus Gyöer ( Raab ), Bubvaros, Poroszlo, Mezoetarkany und Kisvarda Telegramme von dem betreffenden Obergespan bzw. Bürgermeister oder Aufsichtsperson zugekommen, nach welchen die durch das Kaiser Karl Wohlfahrts - Werk nach Ungarn entsendeten Kinder gut in ihrem Sommeraufenthalt angekommen sind und ausserordentlich herzlich und gastfreundlich aufgenommen wurden.

257

# Wiener Rathaus-Korrespondenz.

Herausgeber und verantw. Redakteur Franz Michlew,  
Wien. 1., Neues Rathaus.

1. A u s g a b e .

=====

21. Jahrgang. Wien, Dienstag, 13. August 1918. № 256.

-----

Kartoffelabgabe. Morgen Mittwoch, Donnerstag ( Feiertag ) und Freitag werden im 7., 8. und 13. Bezirke Frühkartoffeln und zwar  $\frac{1}{2}$  kg pro Kopf zum Preise von 54 h für das  $\frac{1}{2}$  kg abgegeben. Abgetrennt werden die Abschnitte A bis D der Kartoffelkarte.

.....

8. Kriegsanleihe. Die Propagandearbeiten für die 8. Kriegsanleihe der Bezirksvertretung Leopoldstadt unter der Leitung des Vorstehers Dr. Blasel hat auch diesmal den namhaften Betrag von 1,540.000 Kronen ergeben. Besonders eifrig an der Sammeltätigkeit haben sich Bezirksvorsteher-Stellvertreter Roll, die Bezirksräte Zisarsky, Günther, Hofmann und Herr Mühlrad beteiligt.

.....